



**Deine Silage,
dein Erfolg!**

Alles für die beste Futterqualität.

GS

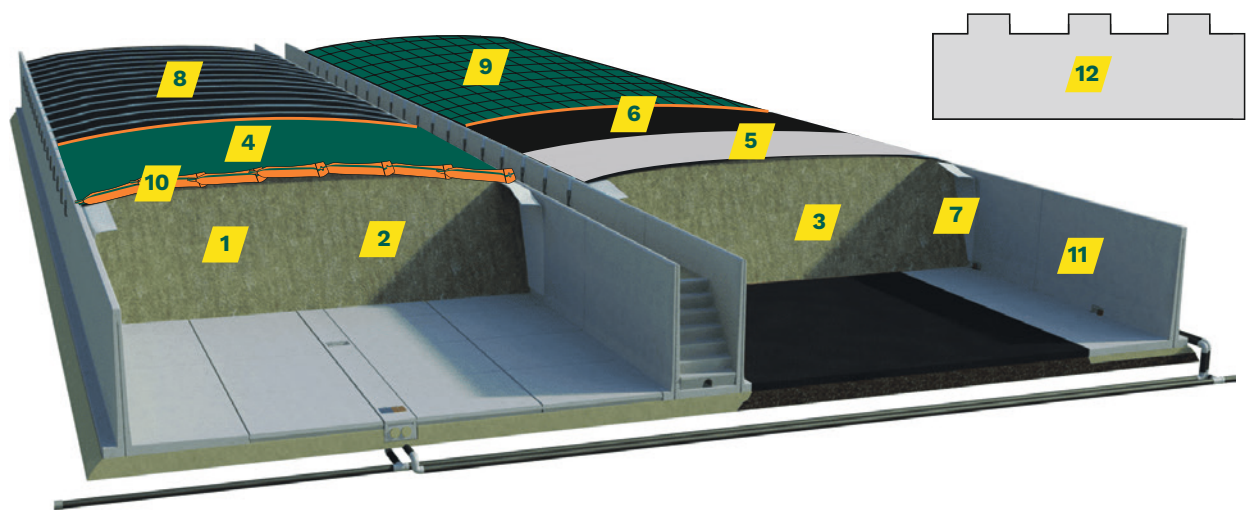
agri

gs-agri.de

So schützt du dein Silo richtig.

Bei der Bereitung von Gras- und Grünfuttersilagen können sowohl Probleme mit Fehlgärung als auch mit Nacherwärmung erwartet werden. Welcher Fall zutrifft, ist im Wesentlichen abhängig von den Silierbedingungen und dem Ausgangsmaterial.

Unsere Auswahl an Siliermitteln bietet die optimale Lösung für deine Silage. Zusätzlich schützen Silofolien mit hoher Sauerstoffdichtigkeit die Silage effektiv vor schädlichem Sauerstoffeinfluss. Mit Siloschutzgittern sicherst du die Silofolie gegen äußere Beschädigungen. Silosandsäcke, die in regelmäßigen Abständen platziert werden, reduzieren den Sauerstoffeintritt nach dem Öffnen.



Dein Zubehör für die perfekte Silage

Siliermittel

- 1** MiaSilage LG (Kühe, Bullen & Biogas)
- 2** MiaSilage Duo (Kühe, Bullen & Biogas)
- 3** Plantasil (Biogas)

Mehrlagiges Folien-System

- 4** Polydress® FARMGUARD (7-lagig)

2-Folien-System

- 5** Unterziehfolie (40 my)
- 6** ELAN-Silofolie (125 my)

- 7** Wandfolie (100 my)

Siloschutzgitter

- 8** Nicosil® „long life“ Siloschutzgitter (220 g)
- 9** Siloschutzgitter (mittleres Gewicht) (220 g)

Silozubehör

- 10** Silosandsäcke (0,27 x 1,20 m)
- 11** Bosch Beton Fahrsilowände
- 12** Bausteine aus Beton (SU Blöcke von Suding)

Wenn du
Fragen hast,
melde dich einfach
bei einem
unserer Berater!
Siehe Rückseite

Unsere Siliermittel für das beste Ergebnis.

MiaSilage LG

(Art.-Nr. 90480)

MiaSilage Duo

(Art.-Nr. 90484)

PlantaSil

(Art.-Nr. 869416)

Nur für
Biogas!

Einsatzbereich	→ Gras → Klee → Luzerne	→ Gras → Leguminosen → Grünroggen & GPS → Mais	→ GPS → Mais → Gras
Silier- bedingungen	Niedriger TM-Gehalt zuckerarm		Hoher TM-Gehalt zuckerreich
Milchsäure- bakterien	Homofermentativ	Homo- & Heterofermentativ	Heterofermentativ
Vorteile	→ Verbessert die Qualität der Silage → Schnelle pH-Wert Absenkung → Hemmt die Vermehrung von Gärschädlingen (z. B. Clostridien) → Reduzierung von Fehlgärung und Buttersäureproduktion → Schutz des Rohproteins → Steigerung der Grundfutteraufnahme & -Leistung	→ Schnelle pH-Wert Absenkung → Hemmt die Vermehrung von Gärschädlingen (z. B. Clostridien) → Reduzierung von Nacherwärmung → Verlängert die Stabilität von GPS & Maissilage → Neben Milchsäure wird auch Essigsäure gebildet → Hemmt die Vermehrung von Hefen	→ Steuerung des Gärverlaufs in Richtung Essigsäure → Reduzierung von Nacherwärmung an der Anschnittsfläche und im Feststoffdosierer → Optimierte Gasbildung und verbesserte Methanausbeute → Steigerung der Energiekonzentration
Dosierung	1 g/t Siliergut 100-g-Beutel für 100 t Frischmasse		0,8 g/t Siliergut 200-g-Beutel für 250 t Frischmasse
Applikation & Mikrodosierung	Kann mit jeder Verdünnungsrate zwischen 100 ml und 2 l/t Siliergut aufgetragen werden. Entsprechend MiaSilage einmischen, um eine Dosierung von 1 g/t Siliergut zu erhalten.		Kann mit jeder Verdünnungsrate zwischen 20 bis 150 ml/t Siliergut aufgetragen werden.

Weitere Hinweise

Die Produkte können keine Fehler pflanzenbaulicher oder siliertechnischer Art ausgleichen. Ungeöffnete Beutel kühl und trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Grünlandnachsaat lohnt sich!

Leistungsfähiges Grünland, wie ein dichter Teppich, kann nur durch kontinuierliche Pflegemaßnahmen erreicht werden. Dazu gehört vor allem die Nachsaat mit neuem, ertragsstarkem Saatgut. Besonders in Zeiten hoher Kosten für Kraftfutter kommt es darauf an, viel Milch aus dem Grundfutter zu melken. Dieses gelingt mit optimal gepflegtem Grünland. Zum Ende des Winters und im Spätsommer bietet sich die Möglichkeit, den größten Erfolg mit der Grünlandnachsaat zu erzielen.

Der optimale Zeitpunkt für die Nachsaat des Grünlands mit geeigneten, ertragssteigernden Mischungen richtet sich nach den Niederschlägen und der Wärme. Im Frühjahr sind Nachsaaten bei einer geschädigten Narbe anzuraten. Die Saatgutmenge richtet sich nach dem Grad der Schäden. Das Saatgut kann in einem Arbeitsgang mit dem Striegeln ausgebracht werden.

Der zweite häufige erfolgreichere Nachsaattermin liegt im Spätsommer, wenn die Konkurrenzkraft der Altnarbe nachlässt und gleichzeitig ausreichend Feuchtigkeit im Boden vorhanden ist.

Manchmal ist es sinnvoll, die Nachsaatmenge von ca. 15 kg zu teilen und die 1. Menge im Frühjahr nachzusäen und die 2. Menge im Spätsommer, je nach Witterung und Standort.

Unsere Empfehlung:

„GS Optimum G5“ mit 40% mittleren und 60% späten Deutschen Weidelgräsern.



Grünland Unkrautbekämpfung

Ampfer

- ➔ 2,0 l/ha Simplex (Auflagen beachten)
- oder 2,0 l/ha Ranger
- oder 125 g/ha ProClova (Kleeschonend)
- + 250 ml/ha Netzmittel

Breite Mischverunkrautung in Neuansaat

- ➔ 0,8 – 1,0 l/ha Ranger
- ➔ 1,0 – 1,5 l/ha U 46 M

Breite Mischverunkrautung

- ➔ 2,0 l/ha Simplex (Auflagen beachten)
- ➔ 2,0 l/ha Ranger
- + 1,5 l/ha U 46 M
- ➔ 125 g/ha ProClova (Kleeschonend)
- + 250 ml/ha Netzmittel

Nur Löwenzahn, Binsen, Disteln, Wegerich, Hahnenfuß, Sumpfschachtelhalm, Melde

- ➔ 1,0 l/ha Wuchsstoffmittel D (z. B. U 46 D)
- + 1,0 l/ha Wuchsstoffmittel M (z. B. U 46 M)

Optimal geschützt, perfekt siliert!

Stretchfolien bieten in der landwirtschaftlichen Praxis viele Vorteile, besonders im Bereich der Futterkonservierung und Lagerung. Hier sind die wichtigsten Vorteile:

1. Hohe Futterqualität & Nährstoffgehalt

- Luftdichte Wicklung ermöglicht eine anaerobe Gärung, was die Silagequalität verbessert.
- Weniger Schimmelbildung und Nährstoffverluste durch Sauerstoffbarriere.

2. Schutz vor Witterungseinflüssen

- UV-beständige Folien halten Sonne, Regen und Schnee stand.
- Feuchtigkeit bleibt draußen, wodurch Verderb minimiert wird.

3. Flexibilität & einfache Handhabung

- Stretchfolien lassen sich mit Rundballen- und Quaderballenwicklern leicht verarbeiten.
- Anpassbar an verschiedene Ballengrößen und Formen.

4. Wirtschaftlichkeit

- Geringer Materialeinsatz, da dünne, aber stabile Folien verwendet werden.
- Weniger Futterverluste bedeuten geringere Kosten für Ersatzfutter.

5. Umweltfreundlichkeit

- Viele Hersteller bieten recycelbare Folien an.
- Weniger Abfälle im Vergleich zu anderen Konservierungsmethoden.

Jetzt
direkt über
akoro bestellen:



Rani Wrap Agrarstretchfolien

- Hervorragende Lauf und Klebeeigenschaften auf allen gängigen Wickelmaschinen.
- Hohe Dehn- und Durchstoßfestigkeit aus.
- Auch bei Nässe und niedrigen Temperaturen ausgezeichnete Klebeeigenschaften.
- 12 Monate UV stabil.
- Besondere Lauflängentreue und Ergiebigkeit



Silotite Stretchfolie

Eine besonders hochwertige und starke Stretchfolie, die den Belastungen von Hochgeschwindigkeits-Wickelmaschinen sowie allen Rund- und Quaderballen standhält.

Deine Ansprechpartner

Ernst Diekmann

Beratung und Verkauf Spezialprodukte

Telefon 04447 802-380

ernst.diekmann@gs-agri.de

Andreas Ficker

Beratung und Verkauf Baustoffe

Telefon 05952 932516 · **Mobil** 0172 5347625

andreas.ficker@gs-bau.de

Ludwig Ferneding

Beratung und Verkauf Pflanzenschutz

Telefon 04447 802-212

ludwig.ferneding@gs-agri.de

Josef Fischer

Fachberatung Biogas

Mobil 01520 8988131

josef.fischer@gs-agri.de

GS Die Genossenschaft eG

Raiffeisenstraße 4
49685 Schneiderkrug

Telefon 04447 802-0

info@gs-genossenschaft.de

Schreib uns bei WhatsApp:

